

Rundbrief-Nr.: 44 / Februar 2025

Geschäftsstelle (INTEC GmbH)
Rudolf-Diesel-Str. 7
D-74354 Besigheim - Ottmarsheim
Tel.: 07143 / 96 07 - 0 | www.intec.net
E-Mail: foerdereverein@intec.net
Der gemeinnützige Verein ist
Gesellschafter der INTEC GmbH
Inklusionsunternehmen (SGB IX-§215ffg)
Berufliche Inklusion für Menschen mit Handicaps



Liebe Freundinnen und Freunde,

wieder liegt ein Jahr hinter uns. Ein Jahr mit einem Jubiläum. **40 Jahre INTEC** Werkstattarbeit, durften wir feiern und ich bin immer noch und immer wieder erstaunt, ja verwundert, dass es diese wertvolle und wichtige Arbeit noch gibt. Es erfüllt mich mit Dankbarkeit. Heute zuerst mit Dankbarkeit für die unermüdliche Unterstützung unserer Arbeit über viele Jahre mit einer treuen Verbundenheit! Eine Verbundenheit, die sich im Kontakt und der Begegnung mit uns zeigt, die sich im Gebet für die Arbeit unersetzlich macht und auch mit aller praktischen Unterstützung bei der Arbeit. Zuletzt – natürlich – auch davon will geschrieben sein, für alle Spenden die uns erreichen. Auch die Spenden sind für mich ein sichtbares Zeichen der Güte Gottes und immer wieder neu eine Ermutigung für die Arbeit in unserem Werk. **Vielen herzlichen Dank! Vergelt's Gott!**

Ja, das vergangene Jahr war für uns als Förderverein geprägt von unserem Werkstattjubiläum, ebenso wie von der brennenden Frage: Wie geht es weiter im Bereich der Geschäftsführung, nachdem es nun doch soweit ist, dass Paul Möhrer, wie es so schön heißt, in den Ruhestand geht. Eigentlich ist das gar nicht vorstellbar und doch müssten und müssen hier noch Entscheidungen getroffen werden, um die Zukunft der INTEC weiterhin auf gute Füße zu stellen. Wir sind dran und eine erste personelle Entscheidung durfte schon getroffen werden. Paul Möhrer für seinen unermüdlichen Einsatz zu danken, wird an andere Stelle noch geschehen, an dieser Stelle aber jetzt schon ein ganz großes DANKE!

**Bleib behütet
auf Deinen
Wegen!**

Bei allen Herausforderungen, auch manchen Sorgen, ja auch Ängsten, erleben wir als Förderverein auch immer wieder das Schöne, was eine gemeinsame Arbeit mit sich bringt. Es ist zuerst die Gemeinschaft ganz unterschiedlicher Charaktere. Das Wunder, dass diese Charaktere miteinander ein Ziel auch weiterhin im Blick haben und miteinander daran arbeiten. Auch hier ein herzlicher Dank an jeden, der sich mit einbinden lässt. Einbinden lassen! Das wäre schön und auch für die Zukunft wichtig, wenn sich der eine oder die andere mit in die Arbeit des Fördervereins einbinden ließe. Vielleicht ist solch ein Gedanke schon einmal aufgeflammt.



Gerne dürfte diese Flamme brennen und wir würden einen Platz an unserem Tisch finden.

Nun schauen wir in das neue Jahr. Sind dabei es zu „bespielen“, miteinander weiter zu planen und Entscheidungen zu treffen. Wir wollen dies tun im Vertrauen darauf, dass Gott selbst uns ein guter Begleiter ist, so wie wir ihn in vielen Jahren und Herausforderungen erfahren durften. Wir tun es in der Dankbarkeit und Freude, dass wir mit unseren Freundinnen und Freunden unserer Arbeit unterwegs sein dürfen. Meine Bitte: Bleiben Sie, bleibt Ihr mit uns verbunden!

Ich freue mich auf alle Rückmeldungen und auch alle vielfältige Unterstützung im neuen Jahr.

„Bleib behütet auf Deinen Wegen!“

In herzlicher Verbundenheit:

Ulrich Abele - Vorsitzender im Förderverein

Rückblick Jubiläum: 14. April 2024

40 Jahre **INTEC**

Wir haben uns sehr gefreut, dass so viele Besucherinnen und Besucher zum 40-jährigen Firmenjubiläum nach Ottmarsheim gekommen sind. Bei warmer Witterung konnte der Gottesdienst in entspannter Atmosphäre im Großzelt vor der Werkhalle stattfinden.

Zu Beginn wurde mit kurzen Worten das „Geburtskind“ **INTEC** allen Gästen vorgestellt. Im Rückblick auf die Entstehungsgeschichte war zu erkennen, dass dieses Sozialunternehmen nur durch die Versorgung Gottes groß werden konnte. Pfarrer Christopher



Reichert aus der Mundelsheimer Kirchengemeinde hielt die Predigt im Jubiläumsgottesdienst. Eine eigens zusammengestellte Musikgruppe rund um die Band Ceredmus (Mundelsheim) sorgte für eine schwungvolle Begleitung der gemeinsamen Lieder. Während dem Gottesdienst trafen sich alle Kinder zu ihrem eigenen Programm, bevor es dann anschließend zurück ins große Zelt ging um der Jubilarin ein Lied vorzusingen und

ein persönliches Geschenk zu überreichen. Stellvertretend für die ganze Firma **INTEC** nahmen die Geschäftsführer Paul Möhrer und Martin Link die Glück- und Segenswünsche dankbar entgegen. Anschließend wurde das Mittagessenbuffet eröffnet und die Räumlichkeiten zur Besichtigung freigegeben. Viele



informierten sich direkt vor Ort über die aktuellen Fertigungsaufgaben und Kundenprojekte. An einigen Stellen waren Live-Arbeitsplätze eingerichtet. Viele ließen sich zu Mitmachangeboten einladen. Es ergaben sich interessante Gespräche und wertvolle Begegnungen. Wir konnten froh berichten über 40 Jahre **INTEC**-Geschichte, die wir gemeinsam erlebt haben. Nochmals vielen Dank für alle, die kommen konnten, danke für das große Gottesdienstopfer und die vielen Spenden, die rund um das Jubiläum eingegangen sind.



Neuer Transporter finanziert!

Durch ein Spendenprojekt rund um das 40-jährige Jubiläum und durch eine Förderzusage der **GlücksSpirale**, haben wir inzwischen das Spendenziel für einen neuen Transporter erreicht.

Unser bisheriges Fahrzeug, das uns jetzt schon über 14 Jahre und über 250.000 km treu zur Verfügung stand, geht in den „Ruhestand“. Der letzte TÜV konnte mit viel Aufwand erreicht werden, jetzt endet leider die Nutzungszeit. Wir sind sehr dankbar über die vielen Spenden und über die große Zuwendung aus den Mitteln der **GlücksSpirale**! Ab Ende Februar wird uns der neue Transporter zur Verfügung stehen.



Neue Lagerbühne.

Um zukünftig Rohmaterialien besser lagern zu können, haben wir uns entschieden eine zusätzliche Lagerbühne in die Werkhalle einzubauen. Über den Jahreswechsel wurden mit viel Einsatz vorbereitende Arbeiten durchgeführt. Im Februar wird die neue Lagerbühne geliefert und eingebaut. Unterstützt wird diese Investition durch einen Zuschuss vom **KVJS (Dezernat Integration) Stuttgart**, den wir als gemeinnütziges **Inklusionsunternehmen** (SGB IX - §215ffg) beantragen konnten. Unterstützt wird die Einrichtung und der Erhalt von Arbeitsplätzen für Menschen mit Handicaps.



Neue Beschäftigte und Mitarbeitende:

Seit Ende 2023 erleben wir nach einer schwächeren Phase eine hohe Auslastung in unserer Fertigung. Zwei große Projekte bieten uns eine starke Grundauslastung. Trotz der abgeschwächten allgemeinen Konjunktur sind auch viele andere Produkte und Projekte stark nachgefragt. Diese Entwicklung erleben wir als Geschenk und Chance, die jedoch auch manche Herausforderung mit sich bringt. Einige Fertigungsschritte können wir im Rahmen einer Kooperation an die Theo-Lorch-Werkstätten (WfbM) im Kreis Ludwigsburg abgeben. Zusätzlich sind in 2024 in unserer Werkstatt sieben neue Teilzeit- und Vollzeitarbeitsplätze entstanden. Wir freuen uns, dass wir jetzt insgesamt 27 Arbeitsplätze vom Minijob bis zur Vollzeit anbieten können, davon sind 20 Plätze von Menschen mit Handicaps belegt.



Herzlich Willkommen im Team!

Seit Oktober 2024 ist **Heinz-Peter Brenner** als neuer Leiter der Fertigung Teil unseres Mitarbeitenden-Team. Er kommt aus dem nahegelegenen Ingersheim zur **INTEC**. Schon vor der Anstellung gab es Kontakte über einen langjährigen Kunden. Wir sind sehr froh über die engagierte und kompetente Verstärkung.

*Wir fragen ihn, wie es zu einem Wechsel zur **INTEC** kam und wie er seine ersten Erfahrungen am neuen Arbeitsplatz bewertet?*

Nachdem ich viele Jahre in einer großen Firma an verschiedenen Positionen, zuletzt als Servicetechniker gearbeitet habe, wuchs in mir der Wunsch noch einmal etwas Neues anzufangen. Genau zu diesem Zeitpunkt bekam ich völlig überraschend die Anfrage von der **INTEC**, ob ich das Team unterstützen möchte. Nun freue ich mich Teil der besonderen familiären Gemeinschaft zu sein. Wie in jeder Familie findet man Werte und Traditionen vor. Einen Schatz den es zu pflegen gilt. Wie in jeder Familie gibt es täglich neue Herausforderungen die es zu meistern gilt. Wie in jeder Familie gilt es sich einzubringen und Verantwortung zu übernehmen damit das Leben auch in Zukunft gelingt. Im Sinne unserer Kunden und Mitarbeiter hoffe ich, meinen Teil dazu beitragen zu können.

Denn wir sind sein Werk, geschaffen in Christus Jesus zu guten Werken, die Gott zuvor bereitet hat, damit wir in ihnen wandeln sollen. Eph 2:10



Wir suchen einen weiteren, leitenden Mitarbeitenden:

**Techniker | Bachelor/Master
Elektrotechniker und Informationstechnik (w/m/d)
Projektleiter / Leitende Mitarbeit**

Aufgabenbereiche:

Kundenkontakte | Produktentwicklung | Auftragsabwicklung | Fertigungsplanung
perspektivisch mit geschäftsführenden Aufgaben

Voraussetzungen:

Abschluss einer elektrotechnische Ausbildung/Studium
Berufserfahrung in der Projekt- und Teamleitung
Diakonisches Grundverständnis als Motivation zur Mitarbeit

Leistungen:

Vergütung angelehnt an TVÖD (Diakonie) inkl. Altersversorgung

Bewerbung und Infos:

Martin Link | INTEC GmbH | Tel.: 07143 9607 50 | personal@intec.net

Dieser Rundbrief erscheint unregelmäßig und kann unverbindlich bezogen werden. Für den Inhalt verantwortlich ist der Vorstand des Fördervereins Mundelsheimer Bruderschaft e.V., 74354 Besigheim. Der Verein ist gemeinnützig anerkannt und berechtigt **Spendenquittungen** auszustellen.

Unsere Bankverbindungen: Förderverein Mundelsheimer Bruderschaft e.V., Besigheim

KSK Ludwigsburg

IBAN: DE53 6045 0050 0006 7874 44

BIC: SOLADES1LBG

VR Bank Ludwigsburg eG

IBAN: DE09 6049 1430 0280 7000 08

BIC: GENODES1VBB